

5G ist für 85 Prozent der Industrieunternehmen relevant

- **Einsatz von 5G in der Produktion nimmt deutlich zu**
- **Investitionen in den neuen Funkstandard steigen**

Berlin, 02. August 2022 - Seit drei Jahren steht 5G in Deutschland zur Verfügung und die deutsche Industrie schreibt dem Funkstandard eine hohe Bedeutung zu: Für 85 Prozent der produzierenden Unternehmen ist die Verfügbarkeit von 5G wichtig – für 52 Prozent sehr wichtig und 33 Prozent eher wichtig. Dies zeigt eine repräsentative Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom unter mehr als 500 Industrieunternehmen ab 100 Beschäftigten in Deutschland. „5G erreicht ausgesprochen hohe Datenraten bei einer geringen Verzögerungszeit und gewährleistet so eine hochzuverlässige, sichere und schnelle Datenübertragung. Dadurch können die Unternehmen ihre Fertigung flexibel, mobil und effizient gestalten“, erklärt Nick Kriegeskotte, Leiter Infrastruktur und Regulierung beim Bitkom. „Die Industrie in Deutschland hat diese Vorteile erkannt, muss den Kommunikationsstandard in den Unternehmen aber erst noch etablieren.“ 29 Prozent der Unternehmen setzen 5G in der Produktion bereits ein – im Vorjahr waren es erst acht Prozent – und 42 Prozent planen den Einsatz oder diskutieren darüber. In Zukunft möchten die Unternehmen 5G noch intensiver nutzen. So will ein Fünftel (21 Prozent) im Jahr 2025 ausschließlich auf 5G als Funkstandard setzen – aktuell haben fünf Prozent ausschließlich 5G im Einsatz. Zehn Prozent nutzen 5G überwiegend und 13 Prozent teilweise oder nur sehr geringfügig.

Die Investitionen in 5G steigen. Die Unternehmen, die 5G einsetzen, dies planen oder diskutieren, schätzen, dass sie im Jahr 2022 durchschnittlich mehr als 610.000 Euro in den Funkstandard investieren – im Vorjahr wurde das Investitionsvolumen im Schnitt auf rund 560.000 Euro geschätzt. „Menschen und Maschinen interagieren und kommunizieren immer stärker digital und vernetzt. 5G schafft dafür die entsprechende Infrastruktur mit leistungsstarken Netzen. Es lohnt sich für Unternehmen, in den Funkstandard zu investieren“, so der Bitkom-Experte.

Kontakt

Nina Paulsen

Pressesprecherin

Telefon: +49 30 27576-168

E-Mail: n.paulsen@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Nick Kriegeskotte

Leiter Digitale Souveränität, Infrastruktur & Regulierung

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Vera Wesselkamp

Referentin technische Regulierung & Standardisierung

[Nachricht senden](#)

Hinweis zur Methodik

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die [Bitkom Research](#) im Auftrag des Digitalverband Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 553 Industrieunternehmen in Deutschland ab 100 Beschäftigten telefonisch befragt. Die Umfrage ist repräsentativ. Die Fragestellungen lauteten: „Wie wichtig schätzen Sie die Verfügbarkeit von 5G für Ihr Unternehmen ein?“ „Setzt Ihr Unternehmen 5G in der

Produktion bereits ein, plant den Einsatz oder diskutiert darüber?“, Inwieweit werden Sie im Jahr 2025 5G als Funkstandard in der Produktion Ihres Unternehmens nutzen?“ und „Wie hoch schätzen Sie die Investitionen Ihres Unternehmens in die 5G-Technologie in Euro im Jahr 2022 ein?“

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/5G-relevant-Industrieunternehmen>